



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Hausmitteilung

Universität Paderborn

Paderborn, 1.1984 - 3.1986 = Nr. 1-20

Projekt: Behindertensport

urn:nbn:de:hbz:466:1-8630

Näheres und Anmeldung im Hochschulsportbüro,
Tel. 2456 bis zum 6. Juli!

PROJEKT: BEHINDERTENSPO

Im Projekt des Dipl.-Sportlehrers Uwe Rheker zur "Theorie und Praxis des Behindertensports" an der Universität-GH-Paderborn, das in der Sportlehrerausbildung als Zusatzangebot den Sportstudentinnen und -studenten geboten wird mit der Möglichkeit des Erwerbs der Übungsleiter-F-Lizenz des Behindertensportverbandes, wurde Familien mit geistig behinderten Kindern ein Wochenendkurs mit dem Thema "Familienfreizeitsport und Training zur Selbständigkeit" angeboten.

Dreizehn engagierte Studenten des Projekts, die den größten Teil der behinderten Kinder und ihre Eltern vom wöchentlichen Familienfreizeitsport her kennen, leiteten in Zusammenarbeit mit dem Projektleiter Uwe Rheker und dem Verein zur Hilfe geistig Behinderter dieses "Freizeitwochenende" vom 20./21. Juni 1984 in der Hermann-Schmidt-Schule, Schloß Neuhaus.

Ziel dieser Veranstaltung war neben dem Ermöglichen von Freizeitsportaktivitäten für Behinderte und ihre Familien und neben der allgemeinen Förderung der Motorik durch Bewegung und Spiel auch ein Selbständigkeitstraining der behinderten Kinder. Auf dem Programm standen gemeinsame Freizeitaktivitäten wie Springen auf dem Airtramp und Trampolin, Ballspiele, Staffeln, Übungen mit dem Fallschirm, Rhythmik und Tanz u.v.a.

Nach einer Grill- und Singrunde am Lagerfeuer konnten die Kinder ohne ihre Eltern in der Hermann-Schmidt-Schule oder in Zelten übernachten. Vorher unternahmen sie zusammen mit den studentischen Betreuern eine Nachtwanderung. Das Selbstbereiten des Frühstücks gehörte ebenso dazu.

wie das Einüben in alltägliche Bewegungsabläufe wie z.B. selbständiges An- und Ausziehen, Waschen, Duschen etc. Nach dem Frühstück ging es wieder zusammen mit den Eltern ins Schwimmbad nach Elsen zu gemeinsamen Freizeitsportaktivitäten bei Schwimmen und Spielen im Wasser.

Vor dem abschließenden Mittagessen blieb dann noch Zeit, um in einer Gesprächsrunde mit den Eltern über Probleme der Freizeit und Freizeitgestaltung, die besonders bei Familien mit Behinderten auftreten, zu diskutieren und evtl. neue Aktivitäten anzuregen.

Diese gelungene Veranstaltung gibt den Familien mit ihren behinderten und nichtbehinderten Kindern neue Impulse der Freizeitgestaltung und der Familienfreizeitsportgruppe neben einem "Werbeeffect" - neue Familien konnten zur Sportgruppe dazugewonnen werden - einen Ansporn für die ganze Familie zum regelmäßigen Freizeitsport im Verein mit Behinderten und Nichtbehinderten.



Der diesjährige Universitätsball am 23. Juni in der Paderhalle, zu dem die Fördergesellschaft der Hochschule eingeladen hatte, fand großen Zuspruch. Die Halle war ausverkauft. Rund 550 Ballbesucher erlebten Abwechslung bei Unterhaltung, Tanz und kaltem Büfett. Der Bierbrunnen sprudelte bis tief in die Nacht hinein. Fünf Musikgruppen sorgten für einen abwechslungsreichen musikalischen Rahmen. Eine Pantomimengruppe des Hochschulsports ergänzte das Programm des Abends. Getanzt wurde bis zum frühen morgen.